

Adriane Weini Backhausgasse 11 67551 Worms

**Geschäftsträgerin
der kath. Kindertagesstätten
im Dekanat Worms/Alzey, Gau-Bickelheim**

An die Eltern /Sorgeberechtigte
Der katholischen Kindertagesstätten
Dekanat Worms /Alzey ,Gau-Bickelheim

Geschäftsträger: Adriane Weini
Durchwahl: 06241/9706391
E-Mail: Kita-GT-Alzey-Worms@Bistum-
Mainz.de

Datum: 22.03.2020

Liebe Eltern, liebe Sorgeberechtigte,

für den Fall , dass es ab Sonntag, 22. März 2020, eine allgemeine Ausgangssperre von Land ausgesprochen wird um die Ausbreitung des Coronavirus einzuschränken, möchte ich Sie über das weitere Vorgehen informieren

Viele Eltern mussten sich in der letzten Woche bereits nach alternativen Betreuungsmöglichkeiten umsehen. Gerne möchten wir uns seitens des Trägers und des Kita-Teams bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie die bisherigen und weitere starken Einschränkungen des Betreuungsangebots so verständnisvoll und verantwortungsbewusst mittragen.

Die Kriterien für den Besuch von Notfallgruppen sind von Landesseite vorgegeben; es betrifft nur wenige Kinder. Dies sind Kinder, deren Erziehungsberechtigte in Bereichen der kritischen Infrastruktur tätig sind. Hierzu zählen insbesondere alle Einrichtungen, die der Aufrechterhaltung der Gesundheitsversorgung und der Pflege sowie der Behindertenhilfe, Kinder- und Jugendhilfe, der öffentlichen Sicherheit und Ordnung einschließlich der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr (Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz), der Sicherstellung der öffentlichen Infrastrukturen (Telekommunikationsdienste, Energie, Wasser, Entsorgung), der Lebensmittelversorgung und der Handlungsfähigkeit zentraler Stellen von Staat, Justiz und Verwaltung dienen.

Voraussetzung für einen Besuch der Notgruppe ist jedoch, dass kein anderer Erziehungsberechtigter verfügbar ist, um die Betreuung zu übernehmen. Bei Alleinerziehenden genügt es, wenn der alleinerziehende Elternteil zur genannten Gruppe gehört.

Zudem gelten folgende Voraussetzungen:

- Das Kind weist keine Krankheitssymptome auf.
- Das Kind war nicht in Kontakt zu infizierten Personen oder seit dem Kontakt mit infizierten Personen sind 14 Tage vergangen und das Kind weist keine Krankheitssymptome auf
- Das Kind hat sich nicht in einem Gebiet aufgehalten, das durch das Robert Koch-Institut (RKI) im Zeitpunkt des Aufenthalts als Risikogebiet ausgewiesen war oder innerhalb von 14 Tagen danach als solches ausgewiesen worden ist oder seit seiner Rückkehr aus diesem Risikogebiet sind 14 Tage vergangen und es zeigt keine Krankheitssymptome.

Notgruppen-Kinder werden nach Möglichkeit in der Einrichtung betreut, die sie gewöhnlich besuchen. Bei Bedarf bleibt die Einrichtung Ihres Kindes weiter Ansprechpartner für Sie.

Mit Blick auf die notwendige Reduktion von Sozialkontakten appellieren auch wir an Sie, in diesen Fällen die **Notbetreuung nur im unbedingt erforderlichen Umfang in Anspruch zu nehmen.**

Wir sind uns der Auswirkungen dieser Entscheidung für ihre persönliche Situation bewusst. Dennoch bitten wir Sie, mit Blick auf die außergewöhnliche gesamtgesellschaftliche Situation um Verständnis für diese Maßnahme. Diese soll dazu beitragen, der Ausbreitung des Coronavirus entgegenzuwirken!

Auch von Landesseite geht man davon aus, dass alle Eltern und Sorgeberechtigte, soweit es Ihnen möglich ist, eine häusliche Betreuung sicherstellen.

Nach den entsprechenden Informationen von Landesseite müssen die oben genannten Voraussetzungen zwingend erfüllt sein, damit eine Notfallbetreuung gewährt werden kann, um den Schutzzweck der vorübergehenden generellen Schließung der Kitas nicht zu unterlaufen. Vereinzelt wurde dies bereits behördlich überprüft. Eltern müssen daher glaubhaft darlegen, dass sie zur o. g. Personengruppe zählen und auf keine anderweitige Betreuungsmöglichkeit zurückgreifen können! Dies sollte sich der Träger von den Eltern bestätigen lassen (Vordruck liegt bei). Im Zweifelsfall haben die Eltern eine Bestätigung ihres Arbeitgebers vorzulegen.

Sie alle sind in den nächsten Tagen vor große Herausforderungen gestellt, die Ihnen viel abverlangt werden. Wir versuchen Sie mit allen uns zur Verfügung stehenden Ressourcen vor Ort zu unterstützen. Ich wünsche Ihnen für die nächste Woche viel Kraft und Besonnenheit.

Seien Sie behütet und bleiben Sie gesund.



Adriane Weini -Geschäftsträgerin-